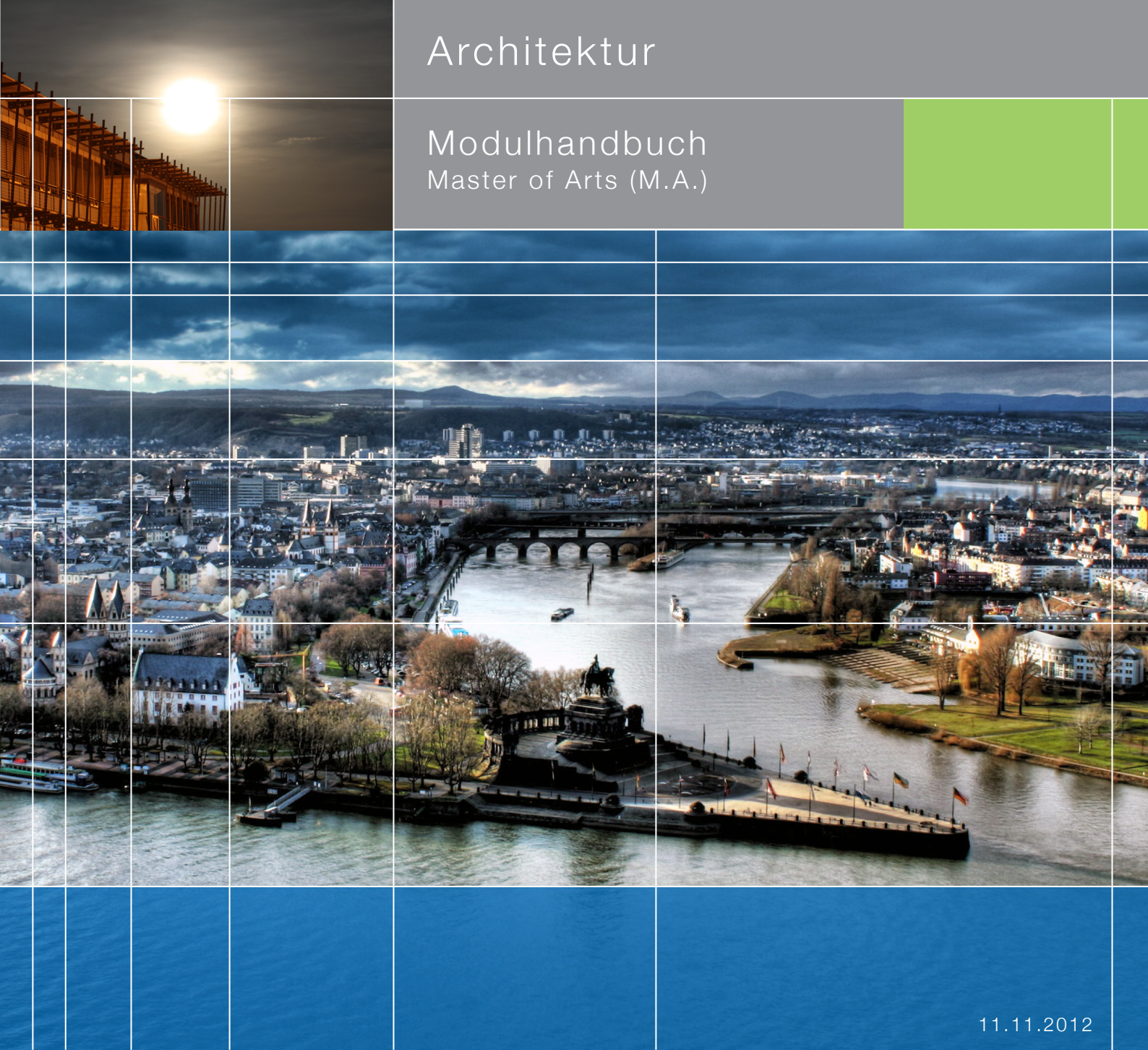


Bauwesen

Architektur

Modulhandbuch
Master of Arts (M.A.)



| | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester |
|--|---|---|--|--|
| Architekturtheorie Gestaltung | M-ATH Architekturtheorie 5 ECTS | M-G Gestaltung 5 ECTS | | |
| Entwerfen Gebäudekunde Städtebau | M-S Projekt Städtebau 10 ECTS | M-P1 * Projekt Konzeption 1 * 10 ECTS | M-P2 ** Projekt Konzeption 2 ** 10 ECTS | |
| Konstruktion Technologie Clima Design Naturwissenschaften | M-T1 Projekt Technologie 1 5 ECTS | M-T2 Projekt Technologie 2 5 ECTS | | |
| | M-BK Projekt Baukonstruktion 5 ECTS | | | |
| | M-TK Projekt Tragkonstruktion 5 ECTS | | | |
| Projektentwicklung Baumanagement Betriebswissen- schaften Recht | | M-BW Betriebswissen- schaften und Recht 5 ECTS | M-PE Projektentwicklung 10 ECTS | |
| Vertiefungen | | M-VT1 *** Vertiefung 1 *** 5 ECTS | M-VT2 **** Vertiefung **** 5 ECTS | |
| Sozial- und Humanwissenschaften | | | M-SH Sozial- und Human- wissenschaften 5 ECTS | |
| Masterthesis | | | | M-TS1 Thesis-Seminar 2 ECTS |
| | | | | M-TS2 Master-Thesis 28 ECTS |

* Alternative Themenbereiche im Modul M-P1 - Projekt Konzeption 1:

Konstruktion und Technik - Städtebau - Gebäudekunde und Konzeption

** Alternative Themenbereiche im Modul M-P2 - Projekt Konzeption 2:

Bauen im Bestand / Umgang mit historischer Bausubstanz - Sozialwissenschaftliches Projekt - Digitale Prozesse in der Architektur

*** Alternative Vertiefungsrichtungen im Modul M-VT1 - Vertiefung 1:

Architekturtheorie - Gestaltung - Städtebau - Gebäudekunde - Bauen im Bestand - Tragkonstruktion - Baukonstruktion - Technologie - Clima Design - Digitale Prozesse - Betriebswissenschaften und Recht - Projektentwicklung - Baumanagement

**** Alternative Vertiefungsrichtungen im Modul M-VT2 - Vertiefung 2:

Architekturtheorie - Gestaltung - Städtebau - Gebäudekunde - Bauen im Bestand - Tragkonstruktion - Baukonstruktion - Technologie - Clima Design - Digitale Prozesse - Betriebswissenschaften und Recht - Projektentwicklung - Baumanagement

M-ATH
1. Semester
Architekturtheorie
Architectural Theory

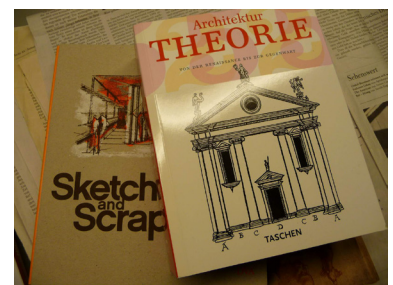
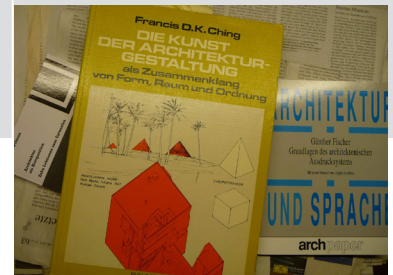
Verantwortlich Prof. Henner Herrmanns
Lehrkräfte Prof. Henner Herrmanns, alle Professorinnen und Professoren,
Lehrbeauftragte

Ziele

Ausgebildet werden soll die Sensibilisierung und Fähigkeit zur Beurteilung und Lösung gestalterischer Probleme mit dem Ziel grundlegende Fragestellungen in der gestalterischen Arbeit mit eigenen künstlerischen Ausdrucksmitteln zu beantworten. Dazu gehören die Kenntnis der formalästhetischen Gesetze und Möglichkeiten, die Ausbildung von Urteilsvermögen, die Förderung der Darstellungsfähigkeit und die Stärkung der eigenen Kreativität.

Inhalte/Lehrangebot

Das Modul ist zweigeteilt in Architekturtheorie und Innenraumgestaltung. Aufbauend auf ATH im Bachelorstudiengang werden die dort gewonnenen Kenntnisse vertieft und erweitert. Im Fach Innenraumgestaltung soll den Studierenden eine anwendungsbezogene Ausbildung auf gestalterisch-künstlerischen Grundlagen geboten werden.



Schlüsselqualifikation

Lernfähigkeit, Abstraktionsvermögen

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Seminare, Blockkurse, Exkursionen, Entwurfsaufgabe, ggf. Übungsaufgaben

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

M-BK
1. Semester
Projekt Baukonstruktion

Project Construction

Verantwortlich Prof. Jürgen Ludwig

Lehrkräfte Prof. Jürgen Ludwig, wissenschaftliche Mitarbeiter, Lehrbeauftragte

Ziele

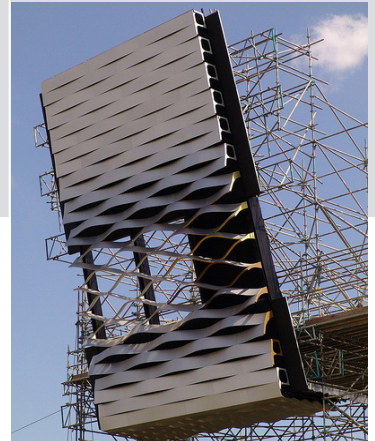
Lernziel, die Einflussfaktoren von Konstruktionen auf komplex-vernetzte Entwurfsvorgänge zu erkennen, einzuordnen und weiterzuentwickeln, sowie die Auseinandersetzung mit besonders anspruchsvollen Konstruktionen und differenzierten aktuellen Fassadentechnologien.

Es besteht eine enge Verknüpfung zu den Modulen M-TK, M-T1, M-T2 und M-P1.

Inhalte/Lehrangebot

Neben der Vermittlung von funktionalen, konstruktiven sowie planungs- und herstellungsmethodischen Kenntnissen als Grundlage für intelligente, integrierte und optimierte Planung von Konstruktionen liegt der Schwerpunkt auf dem Gebiet aktueller Fassadenausführungen und -entwicklungen.

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Konstruktionen statt.


Schlüsselqualifikation

Theoretisch- analytisches und vernetztes Denken, Abstraktionsfähigkeit, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Kreativität, Intuition, Fähigkeit zum selbständigen Lernen.

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, workshopmäßige Übungen, Korrekturen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Exkursionen

Umfang/Angebot

| | |
|----------------|------------------------|
| Präsenzstudium | 60 Std. |
| Eigenstudium | 90 Std. |
| Laufzeit | 1 Semester |
| Angebot | jedes akademische Jahr |

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

M-BW

2. Semester

Betriebswissenschaften und Recht
Economic and Legal Basis

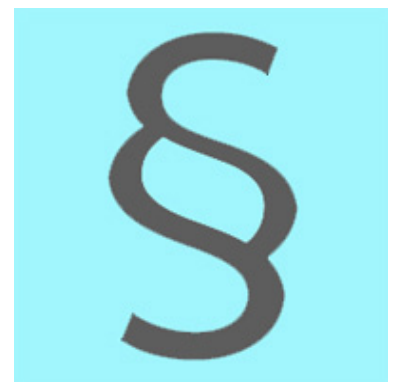
Verantwortlich Prof. Ulof Rückert
Lehrkräfte Prof. Ulof Rückert, Lehrbeauftragte

Ziele

Erwerb von Grundkenntnissen aus dem Bereich der Betriebswirtschaft und des Rechts

Inhalte/Lehrangebot

Allgemeine betriebs- und volkswirtschaftliche Fragestellungen vor dem Hintergrund des Berufsbildes des Architekten.
HOAI, Verträge, Versicherungen



Schlüsselqualifikation

Analytisches Denken, Befähigung zu Analogieschlüssen, Abstraktionsvermögen

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen / Seminare

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

4 SWS im 2. Semester

Credits

5 ECTS im 2. Semester

M-P1
2. Semester
Projekt Konzeption 1

Project Conceptual Design 1

Verantwortlich Prof. Dagmar Eisermann
Lehrkräfte alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Ziele

Die Studierenden erlernen das selbständige Arbeiten (forschendes Lernen) anhand von Projektarbeit mit je nach Themenstellung unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen. In diesem Modul werden Themen aus den drei Gebieten konstruktiv-technisch, städtebaulich und gebäudekundlich-konzeptionell angeboten (in Abhängigkeit von der Nachfrage und der zur Verfügung stehenden Lehrkapazität).

Inhalte/Lehrangebot

Projektarbeit: Arbeiten mit je nach Thema unterschiedlichem Schwerpunkt. Komplexe konstruktiv-technische, städtebauliche oder gebäudekundlich-konzeptionelle Problemstellungen werden mit Hilfe wissenschaftlicher Mittel, sowie auch experimentell und empirisch bearbeitet. Die Themen der Projektarbeit orientieren sich auch an aktuellen und am Fachbereich präsenten Forschungsfeldern.

Zu Semesterbeginn wird festgelegt, aus welchem der drei Themenkomplexe a) konstruktiv-technisch, b) städtebaulich oder c) gebäudekundlich-konzeptionell die Aufgabe formuliert wird. Je nach Bedarf und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Lehrkapazität werden auch zwei oder drei unterschiedliche Themen parallel zur Auswahl gestellt.

Schlüsselqualifikation

Konzeptionelles sowie logisches und analytisches Denken, methodische Vorgehensweise, wissenschaftliches Arbeiten

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Einführungsseminar, Exkursion, betreute Entwurfsbearbeitung, nach Möglichkeit Workshop vor Ort

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 90 Std.
 Eigenstudium 210 Std.
 Laufzeit 1 Semester
 Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

6 SWS im 2. Semester

Credits

10 ECTS im 2. Semester

M-P2
3. Semester
Projekt Konzeption 2
Project Conceptual Design 2

Verantwortlich Prof. Uwe Simon
Lehrkräfte alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte


Ziele

Vertiefende Beschäftigung mit komplexen Problemstellungen im Bereich

- Bauen im Bestand, Umgang mit historischer Bausubstanz oder
- Sozialwissenschaftliches Projekt oder
- Digitale Prozesse in der Architektur.

Inhalte/Lehrangebot

Entwurfsprojekt mit projektbezogen zielgerichtet vertiefendem Seminarteil (Projektstudium) zu einem der oben genannten Themenschwerpunkte.

Projekt Bauen im Bestand:

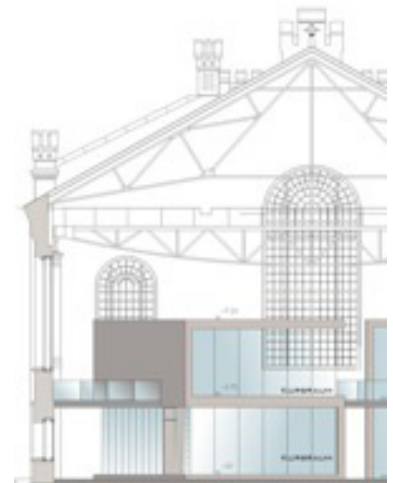
- Auseinandersetzung mit i.d.Regel denkmalgeschützter Bausubstanz,
- Literaturrecherche, Analyse der Bausubstanz, Dokumentation,
- denkmalpflegerische Beurteilung unter Einbeziehung von entsprechenden Fachleuten,
- Konzept zu einer Revitalisierung / Umbaumaßnahme unter Berücksichtigung insbesondere kultureller, technischer, wirtschaftlicher und gestalterischer Aspekte, von der Analyse zur Idee

Sozialwissenschaftliches Projekt:

- Auseinandersetzung mit Aufgaben aus dem Bereich Soziale Stadt
- Wohnen und Wohnumfeld, Demographie
- Krisenkommunikation aus soziologischer Sicht

Digitale Prozesse in der Architektur:

- Arbeiten in digitalen Prozessketten,
- CAD, parametrisches Entwerfen, digitales Aufmass, Skripting, Visualisierung, Bildbearbeitung, digitaler Modellbau, automatisierte Fertigung (CNC, etc.)



Schlüsselqualifikation

Konzeptionelles sowie logisches und analytisches Denken, methodische Vorgehensweise, wissenschaftliches Arbeiten

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Einführungsseminar, Exkursion, betreute Entwurfsbearbeitung, nach Möglichkeit Workshop vor Ort

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 90 Std.
Eigenstudium 210 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

6 SWS im 3. Semester

Credits

10 ECTS im 3. Semester

M-PE

3. Semester

Projektentwicklung

Project Development and Real Estate Management

Verantwortlich Prof. Ulof Rückert
Lehrkräfte Prof. Ulof Rückert, Prof. Ulf Decker, wissenschaftliche Mitarbeiter, Lehrbeauftragte

Ziele

Erwerb von Kenntnissen im Bereich der Projektentwicklung und der Immobilienwirtschaft zur Tätigkeit bei Projektentwicklern, Investoren, Wohnungsbaugesellschaften, Maklern, Banken etc.

Inhalte/Lehrangebot

1. Immobilienwirtschaft: N.N.
Grundlagen der Immobilienwirtschaft und Lebenszyklus von Immobilien;
Gesamtinvestitionskosten;
Objektrendite, Trading-Profit;
Immobilienökonomische Berechnungen in Case Studies.
2. Grundstückswertermittlung: Prof. Decker
Grundlagen der Wertermittlung von Grundstücken;
Wertermittlungsverordnung und Wertermittlungsrichtlinien.
Beispiele von Wertermittlungsgutachten mit EDV-Programm.
3. Projektentwicklung: N.N.
Umfeld- und Gebäudeanalysen: Bedarf Grundstück u. Bauzustand;
Nutzungskonzepte; Bewertung mit Nutzfeldanalyse.
Baukostenermittlung bei Neu- und Altbauten;
Machbarkeitsstudie mit immobilienökonomischen Berechnungen.




LANDESGRUNDSTÜCKS-
MARKTBERICHT
RHEINLAND-PFALZ 2009



Schlüsselqualifikation

Wirtschaftlich-organisatorisches Denken bei der Entwicklung, Bewirtschaftung, Instandhaltung und Bewertung von Immobilien

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Projektseminar, Übungen, Tagesexkursionen



Umfang/Angebot

Präsenzstudium 90 Std.
Eigenstudium 210 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

6 SWS im 3. Semester

Credits

10 ECTS im 3. Semester

M-S

1. Semester

Projekt Städtebau
Project Urban Design

Verantwortlich Prof. Eva von Mackensen
Lehrkräfte Prof. Eva von Mackensen, wissenschaftliche Mitarbeiter, Lehrbeauftragte

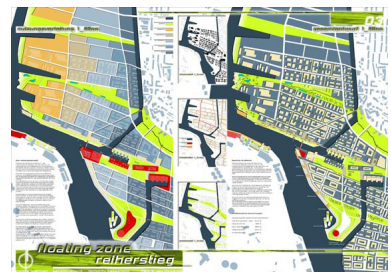
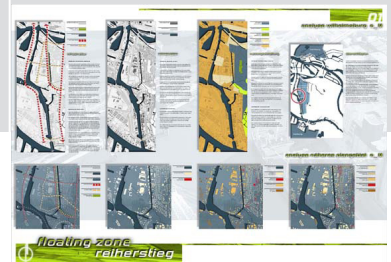
Ziele

Im städtebaulichen Entwurfsprojekt werden überschaubare, aber trotzdem komplexe Planungsaufgaben ganzheitlich bearbeitet. Schwerpunkte bilden die Fähigkeit des räumlichen und funktionalen Entwerfens und die Verknüpfung der Komponenten Architektur – Städtebau – Stadtplanung

Inhalte/Lehrangebot

Städtebauliche Aufgaben aus allen Bereichen der räumlichen Planung

Einführender Entwurfsworkshop mit Vergleichsobjekten
Seminaristische (Theoretische Aufbereitung) des Themas
Ggf. Kurzexkursionen zum Themenbereich
Entwurfsbearbeitung mit Analyse, alternativen Ideen- und Entwurfsszenarien, Ausarbeitung und Detaillierung
Abschlusspräsentation



Schlüsselqualifikation

Analytische, kreative und methodische Fähigkeiten, Fähigkeit zum Selbststudium

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Entwurfsworkshop, Korrekturen, ggf. Kurzexkursionen, Vorlesungsinput

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 90 Std.
Eigenstudium 210 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

6 SWS im 1. Semester

Credits

10 ECTS im 1. Semester

M-SH
3. Semester
Sozial- und Humanwissenschaften
Social and Human Sciences

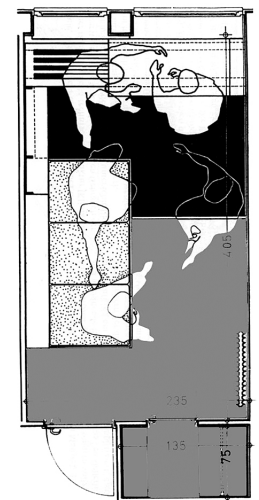
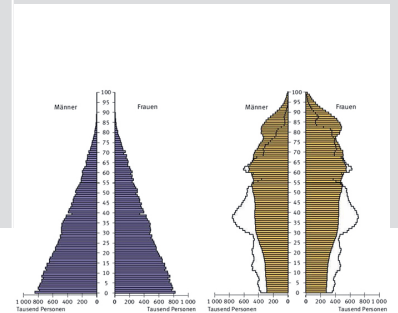
Verantwortlich Prof. Dr. Martin Mutschler
Lehrkräfte Professorinnen und Professoren anderer Fachbereiche,
wissenschaftliche Mitarbeiter, Lehrbeauftragte

Ziele

Das Pflichtmodul vermittelt psychologische, soziologische und demographische Grundlagen als Basis für Konzepte und Entwürfe in Städtebau und Architektur, insbesondere hinsichtlich des demographischen Wandels sowie neuer Wohn-, Arbeits- und Organisationsformen.

Inhalte/Lehrangebot

- Einführung in die Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens
- Soziologische Grundlagen (Wohnen und Wohnumfeld, Sozialpolitik)
- Psychologische Grundlagen (Philosophie der Wahrnehmung, Wahrnehmung und Farbenlehre, Motivation im Kontext der Psychologie)
- Kommunikationswissenschaften (Visuelle Kommunikationsmittel, Rhetorik und Körpersprache, Moderation: Rollenspiele, Versammlungs- und Diskussionsleitung, Projektpräsentation)



Schlüsselqualifikation

Team- und Kommunikationsfähigkeit, analytische Fähigkeiten, Abstraktionsvermögen, mündliche Präsentation

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungs-Inputs, Hausarbeiten, Präsentationen

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
 Eigenstudium 90 Std.
 Laufzeit 1 Semester
 Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

4 SWS im 3. Semester

Credits

5 ECTS im 3. Semester

M-T1
1. Semester
Technologie 1

Technology 1

Verantwortlich Prof. Ulf Decker
Lehrkräfte Prof. Ulf Decker, Prof. Jürgen Ludwig, Lehrbeauftragte

Ziele

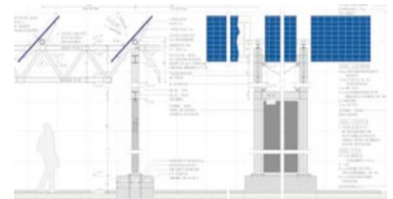
Fördern der Fähigkeit der Studierenden, die Gesamtzusammenhänge zwischen Umfeld, Gebäude, Minimierung von Energie-Verbrauch und Haustechnik unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu erfassen.

Inhalte/Lehrangebot

Zu den Inhalten gehören u.a.:

- Tageslicht
- Kunstlicht
- Raumlufttechnik
- Instationäre Simulation von Energieverläufen, digital
- Simulation von Lichtverhältnissen, digital
- Simulation von Tages- u. Kunstlichtszenarien, analog im Lichtlabor
- Bearbeiten von Anwendungsbeispielen zur optimalen räumlichen und technischen Einbindung von Haustechnik-Systemen in das architektonische Konzept.

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Gebäudetechnik statt.


Schlüsselqualifikation

Fähigkeit zum selbstständigen Lernen, Abstraktionsfähigkeit, logisches und analytisches Denken, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Bereitschaft zur Aneignung von technischem Wissen.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Referate, workshopmäßige Übungen, Korrekturen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Exkursionen

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
 Eigenstudium 90 Std.
 Laufzeit 1 Semester
 Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

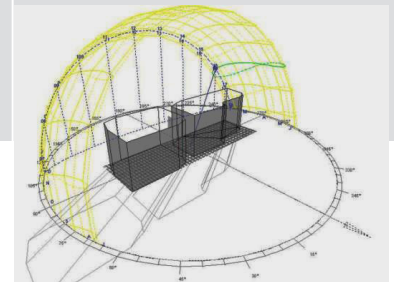
5 ECTS im 1. Semester

M-T2

2. Semester

Projekt Technologie 2
Project Technology 2

Verantwortlich Prof. Jürgen Ludwig
Lehrkräfte Prof. Ulf Decker, Prof. Jürgen Ludwig, Lehrbeauftragte



Ziele

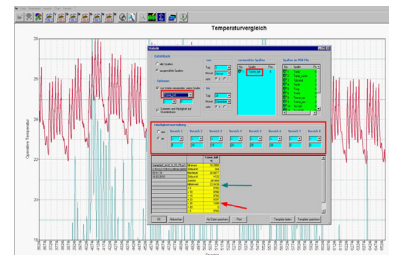
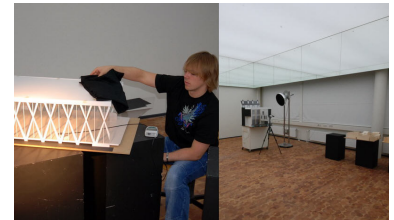
Fördern der Fähigkeit der Studierenden, die Gesamtzusammenhänge zwischen Umfeld, Gebäude, Minimierung von Energie-Verbrauch und Haustechnik unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu erfassen.

Inhalte/Lehrangebot

Zu den Inhalten gehören u.a.:

- Tageslicht
- Kunstlicht
- Raumluftechnik
- Instationäre Simulation von Energieverläufen, digital
- Simulation von Lichtverhältnissen, digital
- Simulation von Tages- u. Kunstlichtszenarien, analog im Lichtlabor
- Bearbeiten von Anwendungsbeispielen zur optimalen räumlichen und technischen Einbindung von Haustechnik-Systemen in das architektonische Konzept.

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Gebäudetechnik statt.



Schlüsselqualifikation

Fähigkeit zum selbstständigen Lernen, Abstraktionsfähigkeit, logisches und analytisches Denken, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Bereitschaft zur Aneignung von technischem Wissen.

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Referate, workshopmäßige Übungen, Korrekturen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Exkursionen

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

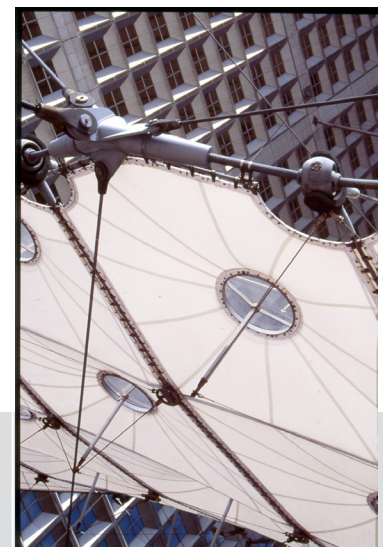
4 SWS im 2. Semester

Credits

5 ECTS im 2. Semester

M-TK
1. Semester
Projekt Tragkonstruktion

Project Structures

Verantwortlich Prof. Dr. Manfred Feyerabend
Lehrkräfte Prof. Dr. Manfred Feyerabend

Ziele

Die Studierenden lernen, den Einfluss des Tragwerks auf den komplexen und vernetzten Vorgang des Entwerfens zu erkennen und einzuordnen. Sie werden an die besonders anspruchsvollen räumlichen Tragwerken herangeführt mit dem Ziel, die Prinzipien der räumlichen Tragwirkung zu erkennen und mit ihnen umgehen zu lernen. Schließlich werden die Studierenden befähigt, nicht sinnvolle Formen und Konstruktionen von guten und sinnvollen zu unterscheiden.

Inhalte/Lehrangebot

Das Lehrangebot umfasst einerseits die theoretische Vermittlung von Kenntnissen über räumliche Tragwerke aller Baustoffe: Seilnetz- und Membrankonstruktionen, Schalenkonstruktionen, Netzkuppeln, pneumatischen Konstruktionen, hautartige Fassaden- und Gebäudehüllen... Parallel dazu wird innerhalb eines Workshops „Digitales und Experimentelles Konstruieren“ beispielhaft an räumlichen Konstruktionen gearbeitet. Die Studierenden erhalten dazu eine Einweisung in spezielle Formfindungs-Software und erarbeiten damit räumliche Tragwerke auf digitalem Weg. In der digitalen Modellbauwerkstatt (3-D-Plotter, Lasercutter, ...) werden diese digitalen Modelle in Materie umgesetzt. Das Tragverhalten der Konstruktionen wird dann am Rechner und am Modell studiert und diskutiert.

Schlüsselqualifikation

Theoretisch-analytisches und vernetztes Denken, Abstraktionsfähigkeit, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Kreativität, Intuition, Fähigkeit zum selbständigen Lernen.

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, Workshop „Experimentelles Konstruieren“, Diskussionen und Reflexionen im Team, ggf. Kurzexkursionen

Umfang/Angebot

| | |
|----------------|------------------------|
| Präsenzstudium | 60 Std. |
| Eigenstudium | 90 Std. |
| Laufzeit | 1 Semester |
| Angebot | jedes akademische Jahr |

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

M-TS1
4. Semester
Thesis Seminar
Thesis Seminar

**Verantwortlich
Lehrkräfte** Prof. Georg Poensgen
alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Voraussetzung Zulassung gemäß Prüfungsordnung

Ziele

Das Thesis-Seminar soll vorbereitend auf die anschließende Thesis-Bearbeitung erfolgen und ermöglicht eine vertiefendere Bearbeitung des Thesis-Themas.

Inhalte/Lehrangebot

Thesis-Seminar (2 SWS) findet thesisthemen-bezogen statt und setzt Interaktivität von Leiter und Seminarteilnehmern voraus.
Die Bearbeitung erfolgt in Kleingruppen mit Übungen, Diskussionen und Vorträgen der Studierenden (Lernen durch Lehren).


Schlüsselqualifikation

wissenschaftliche Arbeitsformen, planerische Kompetenz, Fähigkeit zu Analogieschlüssen

Lehr- und Betreuungsform

Seminar, Referate, workshopmäßige Übungen, Diskussionen und Reflexionen im Team, ggf. Exkursionen

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 30 Std.
Eigenstudium 30 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester

Semesterwochenstunden

2 SWS im 4. Semester

Credits

2 ECTS im 4. Semester

M-TS2
4. Semester
Thesis
Thesis

**Verantwortlich
Lehrkräfte** Prof. Georg Poensgen
alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Voraussetzung Zulassung gemäß Prüfungsordnung

Ziele

Die Thesis soll zeigen, dass die Kandidatinnen und Kandidaten selbstständig und kompetent eine wissenschaftliche Fragestellung behandeln können und in der Lage sind, dazu Lösungen zu entwickeln oder auf der Grundlage wissenschaftlicher Recherche eine anspruchsvolle Planungsaufgabe innovativ zu lösen und dabei besondere baukünstlerische Leistungen erbringen können.

Inhalte/Lehrangebot

Die Masterthesis ist in der Regel die eigenständige Bearbeitung einer planerischen Aufgabenstellung aus dem Bereich der Architektur. In fachlich geeigneten Fällen kann sie auch eine schriftliche Hausarbeit mit fachliterarischem Inhalt sein. Das Thema der Masterthesis kann aus allen Bereichen der Mastermodule gestellt werden. Die Bearbeiterinnen und Bearbeiter bearbeiten ein gestelltes Gruppenthema oder haben auf Antrag die Möglichkeit, selber ein Thema vorzuschlagen. Die Aufgabe kann von jeder Professorin, jedem Professor des Fachbereichs und allen im Masterstudiengang tätigen Lehrbeauftragten gestellt und die Masterarbeit von ihr oder ihm betreut werden. Die Ergebnisse der Masterthesis sind professionell darzustellen und im Rahmen eines Kolloquiums von der Bearbeiterin oder dem Bearbeiter fachbereichsoffen vorzutragen. Dieses Kolloquium bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Schlüsselqualifikation

wissenschaftliche Arbeitsformen, planerische Kompetenz, zeichnerische, mündliche und schriftliche Präsentation

Lehr- und Betreuungsform

Einzelgespräche

Umfang/Angebot

Präsenzstudium
Eigenstudium 700 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester

Semesterwochenstunden
Credits

28 ECTS im 4. Semester

M-VT1
2. Semester
Vertiefung 1

Advanced Studies 1

Verantwortlich Prof. Eva von Mackensen

Lehrkräfte alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Ziele

Die Studierenden erarbeiten auf dem Weg des forschenden Lernens inhaltliche Vertiefungen, die im Zusammenhang mit einem bereits selbst bearbeiteten Projekt oder Inhalten anderer, im folgenden weiter spezifizierten Themengruppen stehen. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, theoretisch und/oder methodisch anspruchsvolle Fragestellungen eigenständig zu bearbeiten.

Inhalte/Lehrangebot

Das Modul beinhaltet die Vertiefung von Themen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Komplexe Problemstellungen werden mit Hilfe wissenschaftlicher Mittel, sowie auch experimentell und empirisch bearbeitet. Die Themen der Vertiefungen umfassen Problemstellungen aus den Bereichen Architekturtheorie, Gestaltung, Städtebau, Gebäudekunde, Bauen im Bestand, Tragkonstruktion, Baukonstruktion, Technologie, Klima Design, Digitale Prozesse, Betriebswissenschaften und Recht, Projektentwicklung sowie Baumanagement. Die Themen der Vertiefungen orientieren sich auch an aktuellen und am Fachbereich präsenten Forschungsfeldern.

Zu Semesterbeginn wird festgelegt, aus welchen der verschiedenen Themenkomplexe die Aufgabe formuliert wird. Je nach Bedarf und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Lehrkapazität werden auch mehrere unterschiedliche Themen parallel zur Auswahl gestellt.

Schlüsselqualifikation

Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Problembewusstsein, methodische Arbeits- und Entwurfsweise, Abstraktionsfähigkeit, logisches und analytisches Denken, gestalterische Fähigkeiten, Raumgefühl.

Lehr- und Betreuungsform

Je nach Art der zu bearbeitenden Aufgabe sind alle Lehr- und Betreuungsformen möglich.

Umfang/Angebot

| | |
|----------------|------------------------|
| Präsenzstudium | 60 Std. |
| Eigenstudium | 90 Std. |
| Laufzeit | 1 Semester |
| Angebot | jedes akademische Jahr |

Semesterwochenstunden

4 SWS im 2. Semester

Credits

5 ECTS im 2. Semester

M-VT2
3. Semester
Vertiefung 2

Advanced Studies 2

Verantwortlich Prof. Dagmar Eisermann
Lehrkräfte alle Professorinnen und Professoren, Lehrbeauftragte

Ziele

Die Studierenden erarbeiten auf dem Weg des forschenden Lernens inhaltliche Vertiefungen, die im Zusammenhang mit einem bereits selbst bearbeiteten Projekt oder Inhalten anderer, im folgenden weiter spezifizierten Themengruppen stehen. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, theoretisch und/oder methodisch anspruchsvolle Fragestellungen eigenständig zu bearbeiten.

Inhalte/Lehrangebot

Das Modul beinhaltet die Vertiefung von Themen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Komplexe Problemstellungen werden mit Hilfe wissenschaftlicher Mittel, sowie auch experimentell und empirisch bearbeitet. Die Themen der Vertiefungen umfassen Problemstellungen aus den Bereichen Architekturtheorie, Gestaltung, Städtebau, Gebäudekunde, Bauen im Bestand, Tragkonstruktion, Baukonstruktion, Technologie, Klima Design, Digitale Prozesse, Betriebswissenschaften und Recht, Projektentwicklung sowie Baumanagement. Die Themen der Vertiefungen orientieren sich auch an aktuellen und am Fachbereich präsenten Forschungsfeldern.

Zu Semesterbeginn wird festgelegt, aus welchen der verschiedenen Themenkomplexe die Aufgabe formuliert wird. Je nach Bedarf und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Lehrkapazität werden auch mehrere unterschiedliche Themen parallel zur Auswahl gestellt.

Schlüsselqualifikation

Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, Problembewusstsein, methodische Arbeits- und Entwurfsweise, Abstraktionsfähigkeit, logisches und analytisches Denken, gestalterische Fähigkeiten, Raumgefühl.

Lehr- und Betreuungsform

Je nach Art der zu bearbeitenden Aufgabe sind alle Lehr- und Betreuungsformen möglich.

Umfang/Angebot

Präsenzstudium 60 Std.
 Eigenstudium 90 Std.
 Laufzeit 1 Semester
 Angebot jedes akademische Jahr

Semesterwochenstunden

4 SWS im 3. Semester

Credits

5 ECTS im 3. Semester